

[16]73 Januar 30., Stans

SCHREIBEN DES [NIDWALDNER LANDRATES] RITTER JOHANN FRANZ STULZ
AN STATTHALTER BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN, RITTER UND
LANDESHAUPTMANN [DER FREIEN AEMTER], ZUG

"ich bedanckhe mich fründtlich der sonderbaren Erzeigten Ehren und fründtschaft so der H. nit allein niwlich zuo Sollenthurn [an der gemeineidg. Tag-satzung vom 18. - 20. Januar]¹ sonder vor disem Mer Mal gegen Meiner wenig persohn scheinen lassen. Sol Müglichister Massen so fer ichs kan umb den H. verdienet werden, bite dabi den H. Er wolle noch für bas mir vor disem ... in guoter fründtschaft verharen.

Als ich am Sambstdag den abscheid von Jhr Excelentz dem H. ambassadoren [Melchior de Harod de Senevas, Marquis de S a i n t - R o m a i n] genomen, hat Er Mier Verdruwlich andütet Er habe mit etwelchen H. der alten orthen geret wegen eines ufbruchs, So Jr Maistet [L u d w i g XIV.] begeren Möchte, ob nit Müglich were Selbigen in das werkh zuo richten ohne forgende pension, namlich Man könnte Jhr Khönigl. Maistet die Ehr Erzeigen den ufbruch bewiligen ohne Condition, oder wenigist mit Einem audiäntzgelt in bescheidenheit, und Solte Man wan ichs recht verstanden hab, dis Mal der oder keiner bension nit gedenkhen, hernach werde dan Jr Excelentz nit underlasen wegen der bensionen das Jrige auch zuo duon.²

Und willen nun ich nit zweifle, das der H. imme die sach nit werde anlügen sin lasen, des H. ambasadoren begeren wie er es imme Eben so wol als mier wirt der gestalt eröffnet haben, zuo erkundigen zu Sinem loblichen orth, ob Sin begeren ohne bension köne in das werkh gericht werden, bite ich Meinen ... H. Er wolle mich doch ohne verzug ... berichten, dan wan der H. Jme dis der gestalt vertrauten in das werckh zuo richten, So tragen ich kein Zwifel bi uns dis auch zuo erhalten, allein weis der H. das alle anfäng schwer sind, und wirt Man bi uns schawen wollen was etwan andere [kath.] orth tuon werdent, wier habent zwar Jetz lang kein Company in französischen diensten gehabt, das es nit unbillich were uns widerumb bekant zuo machen, es ist auch dabi die vertraute frag, von welchem orth³ diser ufbruch Sin Solte, damit Man wegen der werbungen in den gemeinen Vogtien die Maioren Machen könnte, umb den ufbruch zuo bewilligen lut der büntnus wirts gar kein bedenkhen haben, allein obs mit oder ohne Einer bension beschen köne wil ichs gern von dem H. ... vernämen, ich wil an Minem orth das Minige tuon, allein wil Man hier uf andere

56/44-45

orth schawen wirt, wolt ich dan nit allein vergebens arbeiten. So andere orth vermeintent der gestalt nichts zuo Erhalten, So der H. ambasador dem H. Meres als dis eröfnet, oder der H. von andern orthen der gestalt hofnung hat, bite ich Inne umb verdrawte bericht".

1) s. EA VI 1, 867 (Nr. 557)

2) s. ebenda 868 a, f; vgl. auch AH 56/42, 47

3) 1673 hob Oberst Wolfgang G r e d e r von Solothurn ein Regiment aus.

Original, mit Siegel - AH 56, 208-210 - Blatt 210^V leer

45

[1688] Februar 26.

A

SCHREIBEN VON HPTM. [JOHANN LUDWIG] VON ROLL [AN JOHANN RUDOLF
DUERLER]

Gehört zu AH 56/41

"Pour la Charge du sergent Mayor [im Regiment Schmid in venezianischen Diensten], Je vous diray ..., qu'elle m'a este promise de le commencement mais come elle à este donne sur vostre recommandation à ... [J o h a n n F r a n z] Zurlouben, J'en suis satisfait, mais faite moy la Justice de l'estre aussy pour celle que l'on me donne, puis qu'elle ne diminue en rien celle que vous luy avviez procuré, et que vous vouderez bien contribuer, si Je trouve un homme Capable de les faire rouler dans le Commendement, en ... [?]¹ Chaqun son Battaillon, M.^r [Karl Konrad] de ... [B e r o l d i n g e n], qui se trouve gouteux, m'avoit Chargé de vous prier, de le faire trouver bon à M.^r Zurlouben, dont Je vous ... [aurais] aussy bien de l'obligation ...".²

1) *Lein*

2) Vermutlich ging es dabei um die Majorsstelle, welches Amt von Roll wohl Johann Martin A r r e g g e r, dem Hauptmann über die Kompagnie von Roll, übertragen wollte. Vgl. Schmidlin/Genealogie von Roll 134f.

Auszug, in franz. Sprache, von Johann Rudolf Dürler.
AH 56, 211-212 - Blatt 211^V und 212 leer